



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

CCLXI. Der Rath zu Königsberg verschreibt dem Bartholomäus Bernfelde eine Leibrente, am 29. April 1446.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

Czorge, archidiaken to Stolp vnde prouest to dem Soldin von der alre wegghen vorforeuen vnde hefft den bezeghelt myd zynem Inghezeghele van erer alre wegghen.

Ego hinricus Berkow, notarius ad premissa.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 215.

CCLX. Der Landvogt Jürgen von Egloffstein versöhnt sich mit der Stadt Königsberg wegen der Gefangenschaft einer im Geleit des Landvogtes befindlichen Person, am 11. Januar 1446.

Wy Jurgen vom Egloffstein, Bruder dutschis ordens, voged der Nienmarke, don kunt vnde apenbar Bekennen vor allen, dar disse vnse briff vorkummet, Dat wy den Erfamen vnsern leuen getruwen Borgermeistern, radmannen, gewerken vnde der gantzen gemeyne vnser stad konigesberge, de itzund syn vnde In thukamenden tyden werden, thu ghegeuen hebben vnde Jegenwordichliken In Crafft vnde magt disses vnser brenes thu gheuen allen vmmut, den wy en thu-geuoget hadden, vnde suft alle thuspraken, de wy thu en meynden thu hebben, Als Nemliken van her Johan witzen wegen, den wy geleidet hadden. Nu hebbe wy vns der sake rechte dirfarn, dat de vnsern van konigesberge der sake vnde syns dodes vnschuldich syn. Went de Official darfuluest to konigesberge, hinrich Berkow genomet, ene mit rechte gericht hefft vnde de vnsern van konigesberge vmme eynen torne gebeden hefft, den se em vmme syner bede willen gelegen hebben vnde doch von vnserm geleide nicht wüsten. Hir vmme wille vnde schole wy mit vnsern nakamelingen en vnde eren nakamelingen der sake nummer gedencken In nynerleige wys, noch mit geistlikem edder werntlikem rechte one allis gefer. Hir ouer syn geweset de erwerdigen vnde erbaren her Johan Czorges, domprouest thume soldin, Otte van der Marwitz, vnser scryuer vnde mer truwerdige, De gegheuen is to konigesberge na der bort christi Im virteighundersten vnde ses unde uertigsten Jare, ame dinstage na der hilgen drier konige daghe vnde to groter orkunt mit vnser ampts angehangenen Ingefelgel vorfegelt.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 217.

CCLXI. Der Rath zu Königsberg verschreibt dem Bartholomäus Bernfelde eine Leibrente, am 29. April 1446.

Vor allen den Jenen, de dessen Briff Sihen este horen lezen, Bekennen wy Borgermeister vnde Rathman Olt vnde nye der stad Konigesberghe, yn der Nienmarke-gelegen, openbar vor vns vnde vnser nakomelingen thome rade, dat wy med wolbedachten mude vnde ryphen

vorrade eyndrechtigen vorkoft hebben vnde yn macht desser briues vorkopen deme vorsichtigen bescheiden manne Bartholomewes bernuelden, wonastigh to Gartzze, yn demerdesten, dat wy an vnser stad ligende hebben to eine doden kope, virtigh mark vinckenogen fulker munte alze yn der heren lande der nyenmarke genghe vnde gheue ys liffgeldes, em dee vul vnde all Jerliken, de wile hee leuet, vnde na zinem dode eyen part des geldes, nemeliken vir vnde twintigh mark Ghertruden, ziner eeliken huffrouwen vnde Annen sydoes, ziner suster dochteren, to gelikem deile alze jlliker twelf mark ouk tur tūd ores leuendes, so hūr na geschreuen steit, vthtorichtende, dar wy yn uortiden van Symon bernuelden zeliger dechtnisse, des benomeden bartholomewes bernuelden gelike vader, to guder gnuge vor entfangen hebben vestigh mark zuluers, de yn vnser stad vrome vorbat schinbarlik gekomen vnde gewant zint. Dar an segghe wy sy vry, quid vnde losz. Desze virtigh mark liffgeldes vorgedachter munte louen wy vorschreuenen Borgermeister vnde rathmanne deme ergnanten bartholomewes bernuelden uppe desser negesten tokomeden Sente Mertens hilligis bisschoppes dach irstmale an bynnen Konigsebergh edder bynnen Gartzze, war em yn der steden eyen dat gedelkeft ys, an eyne zummen wol to dancke vry vnde vnbekummert sunder zinem schaden vth to richtende vnde to betalende vnde alus vorbat van Jare to Jare, alle de wile her leuet, vnde wen eer hee vorsteruet, dat got almechtigh lange vriste, so scholen an desser virtigh mark liffgeldes Softeyn mark medme antale des hofstuls losz steruen, vallende an vnser stad Konigsebergh vnde dar ewichliken by bliuen vnde denne, alze na des benomeden bartholomewes bernuelden dode, So louen wy den vorbenomeden twen vrouweliken personen, by name ghertruden, des dicke gnanten bartholomewes bernuelden huffrouwen, vnde Annen sydoes, ziner suster dochtern, de ouerghen vir vnde twintigh mark vorschreuer munte to gelikem deile, alze Illiker twelf mark, alle iar up martini bynnen Konigsebergh este Gartzze yn vorschreuer wize to hantlangende vnde to betalende, ouk allene tur tyd ores leuendes: vnde wen eer sy dyt vorgeklike leuent vorwandelen este vorsteruen vnde eyen Illiker twelf mark liffgeldes medme andele des hofstuls loszsteruen, vallen an vnser stad Konigsebergh vnde uppe der behuff ewichliken dar blyuen. Gescheget ouk, dat de vorbenomeden beide vrouwelike personen, alze ghertrud vnde Anna edder orer eyen eer, wen bartholomewes bernuelt dicke gnant, vorsteruen, dat schal deme zeluigen bartholomeweze bernuelden an den vorschreuenen virtigh mark liffgeldes vndeschedelik wesen. Ouk willen wy nymande men allene em an desin doden kope toftaden vnde bekennen. Vnde dar got vor sy weret, dat wy desse virtigh mark liffgeldes Bartholomewes bernuelden ergenant alle iar tur tūd zines leuendes vnde ouk na zinem dode ghertruden vnde Annen vorbenomet jlliker twelf mark gentzliken to dancke nicht betalden, yn aller mate zo vorgeschreuen steit, vnde sy ennighen bewilliken mogeliken schaden deden leden este nemen, de en toqweme van vnser togeringhe wegen, Allen den schaden louen wy en gutliken tobenemende vnde wedder tokerende yn gudem vasten louen ane alles gheuerde. Des tho orkunde vnde grotter bewaringhe So hebben wy vorschreuen Borgermeister vnde rathmanne vnser Stad Ingezegel nedden an desser briff wiliken vesten vnde hanghen laten. Gegheuen vnde schreuen to konigseberghe, in den Jaren der gebort Christi vnzes heren Duzent virhundert, dar na yme Sofze vnde virtigsten Jare, des vridages negest vor Philippi vnde Jacobi der billigen Apostele godes.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchivs No. 219.